

**Interessengemeinschaft der Gespannfahrer
Wiesbaden und Umgebung e.V.**

IGWU – Kutschen – Post

Monatliche Mitteilungen aus dem Vereinsleben



Einladung

**zum 4. Treffen – Fahrerabend mit Vortrag
am Freitag, den 08.05.2009 um Uhr 19:30
in der Frankenstube in Wiesbaden - Erbenheim**

08.05.2009 Fahrerabend mit Vortrag von Dr. Ariane Helmbrecht:

„Leistungsgerechte Fütterung des Fahrpferdes“

Die Leistung eines Pferdes zu beurteilen ist äußerst schwierig. Aufgrund vielfältiger Einflussfaktoren wie Untergrundbeschaffenheit, Untergrundneigung, Kutschen- oder Reitergewicht, Kutschenbereifung oder Wetterverhältnisse und nicht zuletzt Rasse und Verfassung des Pferdes kann niemals eine pauschale Antwort auf die Frage nach dem Energie- und Nährstoffbedarf gegeben werden. Frau Dr. Ariane Helmbrecht hat Agrarwissenschaften studiert und in der Tierernährung promoviert, sie wird in dem Vortrag zunächst die Grundlagen der Verdauungsphysiologie darlegen und einige Beispiele für die Berechnung des Bedarfs vorstellen. Anschließend wird sie gemeinsam mit den Zuhörern Rationen für unterschiedliche Leistungsbereiche erarbeiten.

03.05.2009 Ausfahrt in den Raunheimer Wald

Es haben sich 18 Kutschen angemeldet, über die große Beteiligung freuen wir uns besonders. Ich bin sicher, dass es eine wunderbare Ausfahrt wird. Wir spannen wieder auf den Parkplatz hinter dem Bahnübergang ein. Abfahrt um 11 Uhr. Mittagessen in der Odenwaldhütte.

Wegbeschreibung: Autobahn A3 Abfahrt Raunheim, kurzes Stück B43, Abfahrt Raunheim, Kelsterbacher-Straße, links in die Rudolf-Ihm-Straße einbiegen, über den Bahnübergang und gleich links auf den Parkplatz fahren. Von Rüsselheim A 60, Abfahrt Rüsselheim Mitte, Darmstädter-Straße, rechts Rugbyring, Abfahrt Raunheim geht in Mainzerstraße über, rechts in die Kelsterbacherstraße, recht in die Rudolf- Ihm- Straße einbiegen, über den Bahnübergang und gleich links auf den Parkplatz fahren.

Wir freuen uns auf euer Kommen!!!

Alfred Rosskoth, Klaus Schreiber und das Helferteam

Klaus Schreiber

10.05.2009 4-spänner-Training im Fahrstall Berghof

Es steht ein Dressurviereck 35x70m (gleiche Abmessungen wie beim IGWU-WBO-Turnier), einige Kegeltore und ein großes Geländehindernis zur Verfügung! Da wir keinen „Lohntrainer“ verpflichten, wird es auch keine festen Zeiten pro Gespann geben! Es können immer zwei Gespanne parallel auf dem Platz fahren und gleichzeitig der eine oder andere eine Runde durch's Gelände und „die Gibb“ machen! Max. 6 Gespanne können sich anmelden, wobei wir natürlich wieder freie Plätze mit allen weiteren Anspannungen auffüllen werden! Meldeschluß ist der kommende Fahrerabend oder telefonisch unter 0611/846323

A.B.

**Schlenderweinprobe im
Kloster Eberbach in Kiedrich**

Am 17.10.2009 wollen wir Sie herzlich zur Weinprobe mit Führung durch das Kloster Eberbach einladen. Los geht's um 18 Uhr und der Unkostenbeitrag pro Person beläuft sich auf 22,- €. Anschließend wollen wir in der Klosterschänke den Abend ausklingen lassen! Anmeldung ab sofort unter Tel. 0611/846323 bei Berghofs!

26.05.2009 Kutschenkorso zur Eröffnung des Pfingstturniers

Traditionell lädt der Wiesbadener Reit- und Fahrclub am Dienstag vor Pfingsten wieder zum Kutschen- und Reiterkorso durch die Wiesbadener Innenstadt ein. Wie im letzten Jahr steht zum Parken und Einspannen wieder der Parkplatz des Berufsschulzentrums an der Berliner Straße zur Verfügung. Von dort aus starten die Gespanne um 18 Uhr und fahren vorbei am Bahnhof und den Reisingeranlagen auf die Wilhelmstraße. Von dort geht es weiter über die Taunusstraße ins Nerotal, wo am Viadukt die Reiter auf uns warten, um mit uns zurück über Taunus- und Wilhelmstraße auf das Dern'sche Gelände zu reiten. Dort werden alle Gespanne vorgestellt und verweilen bei bewährter musikalischer Untermauerung und zur Freude des zahlreichen Publikums ca. eine halbe Stunde. Anschließend fahren die Kutschen geschlossen zurück zum Einspannplatz. Ein Anmeldebogen ist als Anlage der KuPo beigelegt. Anmeldung bis spätestens 20.05. an Fax-Nr. 0611/846326. Rückfragen an Alexander Berghof, Tel. 0172/6112135 oder per email an a.berghof@igwu.de K.Berghof

Zeitliche Planung Korso:

Treffpunkt: Parkplatz an der Balthasar-Neumann-Strasse, ab ca. 16.30 Uhr

Aufstellung: 17.45 Uhr

Abfahrt: 18.00 Uhr **Pünktlich!**

Anfahrt zum Parkplatz/Korso

A66 Abf. Mainzer Straße, der Mainzer Straße folgen bis „Welfenhof“, rechts in die Welfenstraße, 2. rechts in die Brunhildenstraße, 1. links Balthasar-Neumann-Straße Von der Stadt aus 1. Ring am Bahnhof vorbei rechts in die Mainzer Straße, 1. links in die Welfenstraße, dann siehe oben.

29.05.2009 Wiesbadener Pferdenacht – Schaubild -

Seit 1983 präsentieren die Gespannfahrer jährlich ein Wiesbadener Kutschenbild! Mit einigen Jahren Pause der IGWU, als namentlich organisierender Verein für diese Schaunummer, sind wir auch in diesem Jahr motiviert ein besonders schönes Kutschenbild zusammen zu stellen! Wer ein besonderes historisches Prunkstück hat, eine besonders stilvolle Anspannung fahren kann oder unser/en Hobby/ Fahrspport einfach hervorragend darstellt, ist hier genau richtig! Da wir „nur“ etwa 17 Gespanne teilnehmen lassen können, müssen wir leider auch in diesem Jahr eine Auswahl aus den vielen Anmeldungen treffen und bitten vorab um Verständnis dafür! Anmeldung bis 20.05., siehe oben!

A.B.

Anfahrt Parkplatz

Rheinkaserne/Pferdenacht:

Von der A66 Abfahrt Biebrich, Biebricher Allee, dann Rathausstraße folgen bis zum Rheinufer, dort links in die Rheingaustr. bis zur Kaserne. Von der A643 Abfahrt Äppelallee, rechts in die Äppelallee, nach dem Schlosspark rechts in die Rathausstraße, dann siehe oben. Parkplatz hinter dem Hauptgebäude!

31.05.2009 Jump&Drive im Schlosspark

Wer kennt es nicht.....? Ein Springstar fliegt in höchstem Tempo über die Hindernisse, steigt in vollem Galopp ab – und dies auch noch gewollt – sprintet in seinen steifen Reitstiefeln 100 m zur Kutsche – bei voller musikalischer Unterstützung – und ein Vierspanner fliegt unter tosendem Applaus durch die roten Kegel! Auch in diesem Jahr treffen wir uns wieder 12.30 Uhr (zeitliche Veränderungen möglich!) gegenüber der Haupttribüne und feuern die Fahrer an! Doch eines ist anders in diesem Jahr: **Das Highlight:** Die IGWU stellt den Lokalmatador!!!! Klaus Wittich tritt gegen Thomas Köppen, Rainer Ochs, Willi Tischer und Matthias Mader an!

Und die IGWU bildet einen großen Fanblock!

Lasse laufen Klaus wir machen Dir das fünfte Pferd!!!!

A.B.

21. Juni 2009

Kutschenkorso in Kelkheim

Start 10.00Uhr

Verlängerte Jahnstraße
(Reitanlage)

Meldeschluss für die
Programmheftgestaltung ist der
25. Mai 2009

Meldungen an: H.G. Reber
Grabenstraße 30
65428 Rüsselsheim
Fax: 06142 – 12151
Telefon: 0172 6186134

Kutschenrallye am 07.06.2009

In diesem Jahr sind wir auf der Reitanlage Adamstal in Wiesbaden. Jörg Kühnapfel hat eine schöne Strecke ausgewählt und sich tolle kleine nette Aufgaben für Fahrer und Beifahrer ausgedacht. Die Strecke wird ausgeschildert, jeder kann alleine oder in Gruppen auf die Strecke gehen und das Tempo selbst wählen (keine Zeitvorgabe). Die Rallye soll locker und lustig ablaufen, sie ist nicht turnierorientiert, es ist mehr eine Ausfahrt. Wir würden uns über ein großes, aus allen Fahrersparten bestehendes Teilnehmerfeld freuen. Anmeldebögen gibt's am Fahrerabend.

Anmeldung an Klaus Schreiber, 06131-477970

Klaus Schreiber

28.06.2009 Jugendausflug ins Technikmuseum Speyer

Unser diesjähriger Jugendausflug geht auf Wunsch der Jugendlichen ins Technikmuseum nach Speyer. Auf 175.000 m² Ausstellungsfläche sind Flugzeuge, Hubschrauber, Automobile, Schiffe und vieles mehr ausgestellt, z.B. auch das Hausboot der Kelly Family und das russische Spaceshuttle BURAN. Auch ein begehrtes U-Boot und andere Highlights gilt es zu entdecken. Abfahrt ist wie im letzten Jahr um 9 Uhr bei Fam. Berghof in Wiesbaden. Für die Jugendlichen ist die Fahrt kostenfrei, Erwachsene zahlen 13,-€ Eintritt.

Anmeldung bis 25.06. an Silvie Menges, Tel. 01756546640

Katja Berghof

03.-07.06.2009

CIAT Fahrertage mit Traditionskutschenturnier

im Kloster Seligenporten
Veranstalter und Organisator

Toni Bauer,

Kloster Seligenporten,

90602 Seligenporten

Tel.: 0049 (0) 9180 889

FAX: 0049 (0) 9180 1429

www.kloster-seligenporten.de

Rückblick

19.04.2009 Vierspänner-Fahrtraining in Seitzenhahn

...musste kurzfristig in den Fahrstall Berghof nach Wiesbaden-Biebrich verlegt werden! Da einige Vierspänner vom Regen der beiden vorausgegangenen Tage sehr verschreckt waren, war die Teilnehmerzahl etwas geringer ausgefallen! Ein Einspänner, zwei Zweispänner und immerhin noch ein Vierspänner fuhren auf einem herrlich trockenen Wiesenplatz Dressur und übten sich in einem großen Geländehinderniss nebst Kegelparcours auch in rasanter Fahrt! Für die kleine Pause und Entspannung der Pferde sorgte eine kleine Geländerunde und natürlich die leckeren Grillspezialitäten zum Mittag! Aufgrund des erstaunlich belastbaren Bodens werden wir auch das nächste Training auf gleicher Anlage wiederholen, was vor allem die Hindernisspezialisten erfreuen dürfte! Allen Teilnehmern war nicht nur das sonnige Wetter eine Freude, auch an unsere „Fans“ wie Alfred Kugler und Ingo Larbig, die leider erst auf der falschen Anlage landeten sei wieder ein herzlicher Dank für Ihre Unterstützung gerichtet!

A.B.

Am Sonntag den 14.04. hatte der Reitverein Worms-Abenheim zu einer Kutschfahrt eingeladen. Es fanden sich 11 Gespanne von 1-Spänner bis 4-Spänner ein, von uns waren es 3 Gespanne. Das Wetter war traumhaft. Nach Umtrunk und Begrüßung ging es in Kolonne auf die Strecke. Es begleiteten uns auch 5 Reiter, die einige Schwierigkeiten hatten mit den Kutschen mitzureiten. Nach Zwischenstopp mit Getränken und Schmalzbrot ging es wieder zurück auf die Reitanlage. Dort haben wir den Tag gemütlich ausklingen lassen.
Klaus Schreiber

04.04.2009 Fahrtraining mit Frank Kunz – Teilnehmerbericht

Samstag morgen, viel zu früh für mich und auch für das Pony, das mich wirklich vorwurfsvoll anschaute „Hast Du se noch alle, hab noch nicht mal gefrühstückt“. Ich auch nicht, war mir also egal, ein Trainingstag mit Frank Kunz stand an und das schadet weder mir, noch dem Pony. Also aufgeladen (Pferd, Kutsche, Geschirr und was man sonst so braucht – warum mache ich das?) und auf nach Kloppenheim. Außer uns war noch keiner da, also erst mal abladen – den bösen Angriff der Kutsche hab ich mit 2 blauen Flecken überstanden – und aufschirren. Nachdem ich 20 Minuten erfolglos versucht hatte, das Pony davon zu überzeugen, etwas Motivation zu zeigen, ist auch Frank Kunz eingetroffen. Ich bin noch nicht ganz auf dem Platz, da gehts auch schon los, am Geschirr wird was verändert und ich soll meine irgendwann mal gelernten theoretischen Kenntnisse zum Geschirr wieder hervorrufen (ist mir ziemlich schwer gefallen, mit Theorie hatte ich so gar nicht gerechnet).

Und dann wurde gefahren. Mann, hab ich viel gelernt: korrekte Hufschlagfiguren (jetzt weiß ich endlich, wo genau ich ankommen muss), Leinenführung und wie bringe ich das Pferd dazu, sich auch auf der schlechten Seite zu biegen und zu stellen. Und als das Pony nach einer halben Stunde beschloss, einfach stehenzubleiben, griff sich Frank Kunz selber die Leine. Nach einer Dreiviertelstunde war das Pferd nass und so durfte erst mal eine Pause eingelegt werden. Nachmittags standen dann Kegel auf dem Platz, was mein Pferd freute. „Prima, im vollen Galopp durch die Hindernisse“ mag es sich gedacht haben. Jedoch, weit gefehlt, zum vernünftigen Kegelfahren gehört eine anständige Dressurausbildung, also wurden die Kegel ins Dressurtraining integriert. Ich hatte noch nie so ein lockeres Pferd, auch wenn es nicht wirklich begeistert war. Egal, ich habe sehr viel mitgenommen von diesem Trainingstag, Frank Kunz ist wirklich sehr nett und ein ausgezeichneter Ausbilder. Seine Korrekturen kann ich super umsetzen, ich merke das jetzt beim täglichen Training. Viele Sachen funktionieren plötzlich viel besser. Beim nächsten Mal bin ich bestimmt wieder dabei!

Jutta Koch

Auch Petrus hat Spaß am „Fahren“ – Fahrkurs im Hofgut Adamstal

Am 15. Februar 2009 bot ich, Maja Mögelin (Trainer C) einen Feierabend Kurs für das kleine Fahrabzeichen (DFA IV) und das Longierabzeichen (DFA IV + III) an. 5 Teilnehmer meldeten sich zu diesem Feierabendkurs. In lustiger Runde wurde fast jeden Mittwoch Abend theoretischer Unterricht gehalten. Wochenends und in der Früh wurde bei Wind und Wetter, Eingangs auch unter schwierigsten Fahrbedingungen – Glatteis -, kräftig praktisch geübt. Am 04.04.2009 startete dann zusätzlich ein Ferienkurs, mit 3 weiteren Teilnehmerinnen, in welchen der Feierabendkurs sich eingliederte, um das erlernte Wissen zu festigen. Dieser Kurs war nicht nur mit viel Spaß und guter Laune ausgestattet, nein wir hatten von Beginn an bis einschließlich Prüfungstag 16.04.2009 nur aller bestes Wetter, was zur besten Teambildung beitrug. Es war schön zu sehen wie Alt und Jung (12 Jahre unser „Fahrerküken“) miteinander arbeiteten und lernten. Die Kursteilnehmer hatten jederzeit die Möglichkeit, an meinem eigenen Training mit Heinz Radant (Trainer A) Ihr theoretisches Wissen zu festigen, bzw. haben auch gesehen, das noch kein Meister vom Himmel gefallen ist, und das auch die Trainer noch ständig dazu lernen. Beim Oster-Fahrtraining an der Ronneburg bot sich auch für die Fahr Schüler die Möglichkeit die Leinen zu ergreifen, um einen Eindruck in die Dressur- und Hindernisfahre zu erlangen. 7 neue Fahrer/innen und 1 Longenführerin haben am 16.04.2009 erfolgreich Ihr Fahrabzeichen DFA IV bzw. das Longierabzeichen DLA IV und III absolviert. Die Ergebnisse haben die Motivation und den Spaß der Schüler und meinen, als Ausbilderin bestätigt. Ich bedanke mich u.a. bei der Familie Faust des Hofgut Adamstal in Wiesbaden für ihre Unterstützung, bei Jörg Kühnapfel (Trainer C) der mit einem guten Vortrag (Stilarten), der theoretischen Ausbildung beigetragen hat, dem „Team Clydesdale“ welches Pferde zur Verfügung gestellt hat, und Bernhard Sander, der mir in der Ausbildung assistiert hat. Ein besonderer Dank gilt auch den Prüfern Rudolf Temporini und Wilhelm Wörner welche eine „grundsolide und gute“ Ausbildung bescheinigt haben, und der Reitergruppe Wiesbaden e.V. für Ihre Unterstützung den Kurs abhalten zu können.

Das Fahrteam Mögelin gratuliert folgende Fahrern/Innen und Longenführerin zur bestanden Prüfung:

Kirsten Werner (DLA IV + DLA III)
 Markus Stoll (Basispass + DFA IV)
 Olaf Müller (Basispass + DFA IV)
 Katja Brand (Basispass + DFA IV)
 Katja Hofmann (DFA IV)
 Tina Fricke (Basispass + DFA IV)
 Carolin Dedek (DFA IV)
 Tatjana Heck (Basispass + DFA IV)
 unser Kursküken 12 Jahre alt
 und wünschen allen niemals Rad und
 Deichselbruch. Vergesst niemals,
 Kutsche fahren ist ein Team-Sport, in
 welches auch Pferde gehören.
 Eure Maja Mögelin
 und Bernhard Sander



Bericht von Maja Mögelin

Terminkalender – Übersicht		fett gedruckt: IGWU-Veranstaltungen
<u>Allgemein/ Tradition</u>		<u>Turniere/ Wettbewerbe</u>
03.05.	Ausfahrt im Raunheimer Wald	26.04.-05.05. 46. Maimarkt-Turnier Mannheim
08.05.	Fahrerabend mit Vortrag - Fütterung	16./17.05. Laubach Kl. A + WBO
10.05.	4-sp. Training – Fahrstall Berghof	23./24.05. Volkmarsen bis Kl. M
10.05.	Bommersheimer Sternfahrt	22.-24.05. Biblis 1-4-sp. + WM-Sichtung
10.05.	Pferdesegnung Hohenstein	29.05.-01.06. Pfingstturnier Wiesbaden
21.-23.05.	Spanische Hofreitschule Wien auf Tournee in Düsseldorf	30./31.05. Schwalbach (b. Wetzlar) Kl.A
26.05.	WRFC Kutschenkorso	07.06. Alten-Buseck Kl.A + WBO
29.05.	WRFC Pferdenacht	26.-28. 06. Bundes-Pferdefestival – Salgen
03.-07.06.	CIAT Kloster Seligenporten	12.07. 1-/2-/4-sp. Singhofen WBO
07.06.	Kutschenralley	
04.07.	Traditionsturnier Starnberger See	

Infos aus anderen Vereinen

4. Bundespferdefestival 2009

Auf der Reitanlage des Reit- und Vielseitigkeitszentrums Salgen im Unterallgäu finden vom **26.-28. Juni 2009** insgesamt 68 Wettbewerbe in allen Pferdesportdisziplinen auf WBO-Basis und die Süddeutsche Zuchtschau statt! Zusätzlich zu den verschiedenen bekannten Disziplinen werden ein bundesweites Championat des Freizeitpferdes/-ponies und die Deutschen Quadrillen-Championate ausgetragen!

Jeder kann teilnehmen und sich z.B. in 6 speziellen Fahrspport-Wettbewerben mit dem Ein-, Zwei- oder Vierspanner messen! Die Wettbewerbe sind sehr gemischt von Streckenfahrten über Geschicklichkeitsprüfungen für Fahrer und Beifahrer bis hin zu Dressur und Holzrücken! Wer gut zu Fuß ist, kann sich z.B. auch ohne Kutsche beim Fahren vom Boden, einer kompletten Dressuraufgabe mit Trabverstärkung stellen!

Bei der gesamten Veranstaltung steht natürlich das Pferd, der Spaß und natürlich der Olympische Gedanke im Vordergrund:

Dabeisein ist alles!

Informationen gibt es unter www.bundespferdefestival.de und die Ausschreibung kann am nächsten Fahrerabend eingesehen werden! Anmeldeschluss ist der 30.Mai!

A.B.

Geburtstage im Mai Herzlichen Glückwunsch!

02.05. Eva Schindling
06.05. Faye Schlöbcke
08.05. Manfred Gros
09.05. Gerhard Dressler
09.05. Michael Gossler
09.05. Georg Wiersdörfer
10.05. Chris Wolf
11.05. Dr. Karl Spielmann
12.05. Christiane Kliem
21.05. Barbara Jacobi
26.05. Karl-Heinz Lersch
29.05. Georg Jacob Jung
29.05. Max Mittelbach
29.05. Karlheinz Wolf
30.05. Hanna Marie Berghof
30.05. Christian Jakobi

Der Fahrerstammtisch Bommersheim lädt ein zur 2. Bommersheimer Sternfahrt am 10. Mai 2009

Treffpunkt aller Kutschen ist um 11 Uhr an der Reitanlage St. Georg in Oberursel-Bommersheim. Dann starten wir eine Rundfahrt. Ziel ist das Anwesen von Franz Ruppel (Gande Gottes) Wer Lust hat, kann anschließend ein Quiz zum Thema Pferde und Kutsche fahren lösen oder sein Geschick und Können beim Hindernisfahren auf dem Platz testen.

Für das Wohlergehen der Zweibeiner und Vierbeiner ist gesorgt. Alle sind herzlich willkommen: vom Einspanner bis Mehrspanner, vom Pony bis Pferd, vom Gig bis Planwagen, vom Shetty bis zum schweren Warmblut...

Anmeldungen sind nicht zwingend notwendig, doch für die Organisation wäre eine schriftliche oder mündliche Anmeldung bis zum 01. Mai 2009 von Vorteil: Uwe Fuchs, Tel: 0172/6938759 oder uwe.fuchs-stierstadt@t-online.de

Wir laden recht herzlich ein zur
**Pferdesegnung 10. Mai 2009
um 14 Uhr**

Gemeinsam veranstaltet von
Taurusfreizeitreiter e.V. &
Reit-und Fahrverein Hohenstein
& den Kirchengem. Breithardt
Auf dem Marktplatz in
Hohenstein Breithardt
Als Muttertagsgruß überreichen
wir jeder Mutter ein
Blumenpräsent. Für das geistige
und leibliche Wohl wird gesorgt
sein.

Marktplatz

Aus persönlichen Gründen gebe ich den Fahrspport auf und verkaufe Pferde, Kutschen, Geschirre und andere Ausrüstungsgegenstände. Eine vollständige Liste schicke ich gerne per eMail oder Post zu.
kuehnapfel@kuehnapfel.net
oder Tel. 0160 96266000.
Jörg Kühnapfel

Eine kleine Auswahl

Tilbury-Gig, historisch, frisch restauriert
Absolute Rarität in sehr edler Optik. Baujahr ca. 1890-1900, erworben in Irland, aber vermutlich in England gebaut.

Kombi-Anhänger für 2 Großpferde und 1 Kutsche mit geräumiger und gut ausgestatteter Sattelkammer.
Länge: 8,4 Meter; Innenraum 5,5 m * 1,76 m, 2,28 m hoch;
Sattelkammer 1,0 m*1,76 m
100 km/h-Zulassung uvm.

2-sp. Marathon-Kummet von Schröder, dunkel-/hellbraun, sehr edel mit Messingbeschlägen.

1-sp. Geschwungenes Brustblatt, braun/schwarz, sehr edel von Schröder.

Impressum

Interessengemeinschaft der
Gespannfahrer Wiesbaden und
Umgebung e.V. www.igwu.de
Kutschenpost:
Alexander Berghof
Tel. 0611/846323 o. 0172/6112135
a.berghof@igwu.de

Anmeldung
Kutschenkorso des WRFC am 26.05.2009
Kutschenschau bild in der Pferdenacht des WRFC 29.05.2009

Achtung: Auf Grund einer sehr begrenzt möglichen Teilnehmerzahl können wir nicht alle Anmeldungen berücksichtigen!

Anmeldung zum Korso zur Pferdenacht

Teilnehmer:

Name: Vorname:

PLZ: Wohnort:

Straße: Telefon / FAX:

Email:

Stammverein:

Gespann:

1-Spänner 2-Spänner Mehrspänner:

Name, Rasse und Alter der Pferde:

.....

.....

Anspannung: Kummet Brustblatt Arbeitsgeschirr

Sonstiges:

Beschreibung der Kutsche / des Wagens (Baujahr):

.....

In meinem Wagen / Kutsche können Ehrengäste mitfahren.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter haftet nicht für Schäden.

Meldeschluss für die Teilnahme am Korso und/oder Pferdenacht ist der 20.05.2009

.....

Ort, Datum, Unterschrift

Rückantwort an: IGWU, 65187 Wiesbaden; Fax: 0611 - 846326 oder email: a.berghof@igwu.de

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter haftet nicht für Schäden. Mit seiner Unterschrift erklärt der Teilnehmer, dass seine Pferde frei von ansteckenden Krankheiten sind, sein Geschirr und Wagen in verkehrssicherem Zustand sind und eine ausreichende Haftpflichtversicherung besteht.